



Jahreshauptversammlung am 16. September 2024

Von der Vorsitzenden Dorothea Frenzel wurde nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder in der Cafeteria des Scharoun Theaters zunächst eine Rückschau auf die Aktivitäten des Geschäftsjahres 2023/24 gehalten. Ebenso gab sie einen Ausblick auf 2024/25. Erwähnung fanden dabei die bereits traditionellen Lesungen im Rahmen von LITERARISCHES & LUKULLISCHES, der 15. und 16. NEUJAHRSEMPFANG und die KULTURREISEN. Besonders wurden die neuen Formate des Theaterarrings hervorgehoben: das THEATERCAFÉ und der TALK IM FOYER, zu denen bereits Einzelheiten für die nächsten Veranstaltungen genannt wurden. Auf die neue Reihe des Scharoun Theaters KLASSIK FÜR ALLE, die vom Theatererring finanziell unterstützt wird, ging sie ebenso ein. In der Rückschau fehlten auch die Spenden an das Theater und an das Kulturzentrum Hallenbad nicht. Entsprechende Details können auf der Startseite der Theatererring-Homepage sowie unter RÜCKSCHAU nachgelesen werden.

Mit einem Video über die Kulturreise im vergangenen April erinnerte der stellvertretende Vorsitzende Wolf-Rüdiger Schmieding noch einmal an die schönen Tage in Lübeck. Es schloss sich eine Vorschau auf das nächste Reiseziel Dessau an. Die Stadt soll am 23. und 24. Mai 2025 besucht werden. Neben dem Bauhaus-Museum und dem Wörlitzer Park mit seinem Schloss ist als Höhepunkt die Premiere der Oper „Pique Dame“ im Anhaltinischen Theater Dessau vorgesehen. Nähere Informationen können in nächster Zeit unserer Homepage entnommen werden. Mitglieder, die ihre Zustimmung mit dem Datenschutzformular bereits erteilt haben, erhalten zudem eine E-Mail-Nachricht mit dem Angebot und der Reiseanmeldung.

Intendant Rainer Steinkamp ging in seinen Ausführungen auf die erfreuliche Entwicklung der Abonnentenzahlen ein: hier sei ein Zuwachs von über 350 festzustellen. Weiter hob er die Zusammenarbeit mit dem Theatererring hervor, der in finanziell schwierigen Zeiten mit einer großzügigen Spende von 23.000 Euro die Ersatzbeschaffung von speziellen Scheinwerfern ermöglichte.

Schatzmeister Lothar Schmidt stellte den Rechenschaftsbericht und den Jahresabschluss 2023/24 in leicht verständlicher Form vor und erläuterte die Einnahmen und Ausgaben.

Liane Rehbach sprach für beide Kassenprüferinnen und bestätigte eine sehr gute und übersichtliche Buchführung, die keinen Anlass für Beanstandungen bot. Vorstand und Beirat wurden daraufhin einstimmig entlastet.

In diesem Jahr standen Neuwahlen für den 1. und 2. Vorsitz an. Dorothea Frenzel und Wolf-Rüdiger Schmieding wurden in beiden Positionen einstimmig wiedergewählt. Aus dem Beirat sind Christel Schmieding und Bodo Fleckstein auf eigenen Wunsch ausgeschieden. Elisabeth Schmidt-Madest und Andreas Plate wurden wiedergewählt. Neue Beiratsmitglieder sind Dr. Ulrike Beckmann, Dr. Michael Lewis und Heinz Wantikow.

Liane Rehbach und Karin Wagner stellten sich als Kassenprüferinnen erneut zur Wahl und wurden bestätigt.